



Pressemitteilung

Pressemitteilung zur konstituierenden Sitzung der Projektgruppe „Radwegenetz“

Ehrenamtliches Expertengremium greift die thematische Entwicklung des örtlichen Radwegenetzes auf.

Die neu gebildete Projektgruppe in der AktivRegion Wagrien–Fehmarn hat sich zur Aufgabe gesetzt, die besonderen Ortskenntnisse seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter zu den örtlichen Radwegen und Ausflugsmöglichkeiten für besondere radtouristische Angebote zu bündeln.

Die seit Jahren wachsende Bedeutung des Fahrradtourismus für die Region Wagrien Fehmarn, sowohl durch die Anzahl der Radurlauber, als auch die daraus resultierende Wertschöpfung erreicht Jahr für Jahr neue Höchstwerte.

Aber auch die Zahl der einheimischen Freizeitradler ist enorm, nicht zuletzt besitzen acht von zehn Bundesbürgern ein Fahrrad.

Leider ist das Radwegenetz im Kreisnorden zu Teilen noch nicht im angestrebten Maß erschlossen. Um hier Verbesserungen hinsichtlich der infrastrukturellen Qualität und einer erhöhten Attraktivität für die Gäste, als auch für Einheimische Radausflügler zu erreichen, traf sich im Rahmen der AktivRegion Fehmarn- Wagrien am vergangenen Montag erstmalig das ehrenamtliche Expertengremium im Gewerbezentrum Oldenburg, um diesem Thema durch die Gründung der Projektgruppe „Fahrradwege“ eine gemeinsame Plattform zu geben.

Inhaltlich möchte die Gruppe das vorhandene Radwegenetz erfassen und darauf aufbauend Vorschläge für die Verbesserung einzelner Wege und Angebotskonzepte zu erarbeiten.

Eine Beteiligung weiterer interessierter Radlerinnen und Radler, welche die hiesigen Radwege mitgestalten wollen, ist ebenso möglich wie ausdrücklich erwünscht.

Informationen zu einer Teilnahme erhalten Sie direkt in der Geschäftsstelle der AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V. (04361-620700), der Internetseite (www.ar-wf.de), als auch bei dem Sprecher der Projektgruppe Herrn Claus Rahmberg (04371-3191).